

Authentisches Bild des Schulalltags



VILLINGENDORF - Die Grund- und Werkrealschule Villingendorf lädt in diesem Jahr coronabedingt zu einem digitalen „Tag der offenen Tür“ ein. Mittels eines Films präsentiert sich die GWRS interessierten Familien aus der Region.

„Die Entscheidung für eine weiterführende Schule ist dieses Jahr ganz besonders schwierig“, vermutet Schulleiter Rainer Kropp-Kurta, denn „aufgrund der Pandemie sind mit den Informationsveranstaltungen für die Eltern der aktuellen Viertklässler und den verschiedenen Schnupperangeboten potentieller Schulen wertvolle Orientierungshilfen entfallen“. Auch in Villingendorf könne der für Anfang Februar geplante „Tag der offenen Tür“ nicht stattfinden.

Als Alternative drehte die Schule einen Vorstellungsfilm. In diesem werden nicht nur die attraktiven Unterrichtsprojekte, die flexible Betreuung oder die Unterstützungsangebote reich bebildert erläutert, es kommen auch zahlreiche Schüler, Eltern und ehemalige Absolventen zu Wort, die ein authentisches Bild des Schulalltags zeichnen. Der Film entstand unter den erschwerten Bedingungen des Lockdowns, doch die federführend verantwortliche Schulsozialarbeiterin Claudia Seifried bilanziert: „Dieser Film kompensiert den Ausfall des Tags der offenen Tür recht gut“.

Dennoch bietet die GWRS Villingendorf auch individuelle Beratungs- und Kennenlerntermine nach

Authentisches Bild des Schulalltags

telefonischer Vereinbarung für etwaige kommende Fünft- und Zehntklässler an. Der Vorstellungsfilm ist auf der Schulhomepage www.schule-villingendorf.de unter „GWRS kompakt“ zu sehen (<https://www.schule-villingendorf.de/ueber-uns/gwrs-kompakt.html>). Die Anmeldung ist am 10. und 11. März 2021 und dieses Jahr auch digital möglich.